

## Verfügung

### betreffend die temporäre Änderung der Luftraumstruktur der Schweiz im Zusammenhang mit Test- und Zertifizierungsflügen von PC 24 – Prototypen der Pilatus Flugzeugwerke AG, nachstehend «Pilatus»

vom 12. Mai 2015

---

Verfügende Behörde: Bundesamt für Zivilluftfahrt, 3003 Bern (BAZL)

Gegenstand: Die Lufträume gemäss Anhang 2 zu dieser Verfügung werden in temporäre und zeitlich limitiert aktivierbare Flugbeschränkungsgebiete («TEMPO RAs») mit spezifischen Nutzungsbedingungen für Test- und Zertifizierungsflüge mit PC 24 – Prototypen der Pilatus Flugzeugwerke AG («Pilatus») umklassiert. Innerhalb der aktivierten TEMPO RAs sind Flüge mit an den Test- und Zertifizierungsflügen unbeteiligten Luftfahrzeugen untersagt, sofern nicht vorgängig eine Durchflugbewilligung («ATC-Clearance») der zuständigen Flugverkehrsleitstelle erteilt wurde (betreffend ausführliche Nutzungsbedingungen vgl. Inhalt des Verfügungsdispositivis).

Rechtliche Grundlage: Gestützt auf die Artikel 8a und 40 Absätze 1 und 2 des Luftfahrtgesetzes (LFG, SR 748.0) in Verbindung mit Artikel 2 Absatz 1 der Verordnung über den Flugsicherungsdienst (VFSD, SR 748.132.1) legt das BAZL die Luftraumstruktur und die Luftraumklassen fest. Zur Wahrung der Flugsicherheit kann das BAZL gemäss Durchführungsverordnung (EU) Nr. 923/2012 zur Festlegung gemeinsamer Luftverkehrsregeln und Betriebsvorschriften für Dienste und Verfahren der Flugsicherung (Anhang I, SERA.3145) i.V.m. Artikel 13a der Verordnung über die Verkehrsregeln für Luftfahrzeuge (VVR, SR 748.121.11) Flugbeschränkungs- und Gefahrengebiete festlegen. Flugbeschränkungsgebiete bzw. TEMPO RAs sind Lufträume von festgelegten Abmessungen über den Landgebieten oder den Hoheitsgewässern eines Staates, in welchen der Flug von Luftfahrzeugen durch bestimmte Bedingungen eingeschränkt ist.

Gemäss Artikel 8a Absatz 2 LFG haben Beschwerden gegen Verfügungen des BAZL zur Festlegung der Luftraumstruktur keine aufschiebende Wirkung.

Inhalt der Verfügung: 1. Gemäss Anhang 2 der Verfügung werden die dort aufgeführten TEMPO RAs bis am 31. März 2016 in temporäre und zeitlich limitiert aktivierbare Flugbeschränkungsgebiete für Test- und Zertifizierungsflüge mit PC 24 – Prototypen von Pilatus umklassiert.

2. Weiter werden die folgenden Auflagen angeordnet:
  - 2.1 Innerhalb der aktivierten TEMPO RAs sind Flüge mit an den Testflügen unbeteiligten Luftfahrzeugen untersagt, sofern nicht vorgängig durch die zuständige Flugverkehrsleitstelle eine Durchflugsfreigabe («ATC-Clearance») erteilt wurde. Während eines Durchflugs durch eine aktivierte TEMPO RA muss Flugverkehrsleitung in Anspruch genommen und der ständige Funkkontakt zur Flugsicherung aufrechterhalten werden (betreffend ausführliche Nutzungsbedingungen vgl. Inhalt des Verfügungsdispositivs).
  - 2.2 Die TEMPO RAs können ausschliesslich während der im Anhang 2 der Verfügung erwähnten Zeiten aktiviert werden. Die genauen Aktivierungszeiten und die für die jeweilige Aktivierung zur Anwendung gelangenden Untergrenzen der aktivierten TEMPO RAs werden mittels NOTAM bekannt gegeben. Die Aktivierungen unterliegen zusätzlichen speziellen Nutzungsbedingungen (vgl. Ziff. 2 des Verfügungsdispositivs).
  - 2.3 Innerhalb der aktivierten TEMPO RAs gelten die Regeln der Luftraumklasse E, ergänzt durch die speziellen Ausnahmen und Nutzungsbedingungen für Test- und Zertifizierungsflüge mit PC 24 – Prototypen gemäss Dispositiv der Verfügung (Maximalgeschwindigkeit von 375kts IAS, reduzierte Wolkenabstände und reduzierte Luftraumbeobachtung erlaubt).

Diese Ausnahmen gelten nicht innerhalb einer Pufferzone von 2 (zwei) nautischen Meilen gemessen von der seitlichen Aussengrenze einer aktivierten TEMPO RA oder einer CTR. Als Aussengrenze gilt der Rand einer TEMPO RA oder CTR, sofern dieser nicht an eine andere aktivierte TEMPO RA oder eine CTR anliegt. Test- und Zertifizierungsflüge, für welche die Ausnahmen beansprucht werden, sind durch die Flugverkehrsleitung vom übrigen Luftverkehr zu separieren.

Flüge im technischen Grenzbereich der PC 24 – Prototypen dürfen über Siedlungsgebiet nicht unterhalb einer Höhe von 1000 m über Grund stattfinden. Akrobatikmanöver sind nicht zulässig.
  - 2.4 In der Nähe von oder über Schutzgebieten wie eidgenössischen Jagdbanngebieten und BLN – Gebieten sind in der Zeit von 1. Dezember 2015 bis 30. April 2016 lärmintensive Manöver zu vermeiden und die grösstmögliche Flughöhe einzuhalten, welche Ziel und Zweck des Test- oder Zertifizierungsflugs nicht verunmöglicht.

2.5 Die Aktivierung einer TEMPO RA ist untersagt, wenn nicht gewährleistet ist, dass die lückenlose Funkabdeckung den gesamten Perimeter dieser TEMPO RA erfasst.

3. Such- und Rettungsflüge oder dringende Ambulanzflüge (HEMS) sind entsprechend den Verfahren gemäss Luftfahrthandbuch (Aeronautical Information Publication, AIP), Kapitel ENR 5.1–5, jederzeit erlaubt.
4. Diese Verfügung wird Pilatus, der Luftwaffe und Skyguide mit Einschreibebrief eröffnet, allen Angehörten, die eine Stellungnahme einreichen, mit einfacher Post mitgeteilt und im Bundesblatt in deutscher, französischer und italienischer Sprache publiziert.

Adressatenkreis: Die vorliegende temporäre Änderung der Luftraumstruktur der Schweiz richtet sich an alle Personen, die den fraglichen Luftraum in irgendeiner Form nutzen oder die Tätigkeiten nachgehen, welche Auswirkungen auf diesen Luftraum und dadurch auf die Sicherheit des Flugverkehrs haben können.

Öffentliche Auflage: Die Verfügung wird durch Publikation im Bundesblatt in deutscher, französischer und italienischer Sprache eröffnet. Im Weiteren kann diese Verfügung telefonisch über die Nummer 058 465 06 57 beim BAZL, Abteilung Sicherheit Infrastruktur, angefordert werden.

Rechtsmittel: Gegen diese Verfügung kann innert 30 Tagen nach Eröffnung beim Bundesverwaltungsgericht, Postfach, 9023 St. Gallen, Beschwerde erhoben werden.  
Die Beschwerde ist im Doppel einzureichen. Sie hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift der Beschwerdeführenden zu enthalten. Die angefochtene Verfügung und die als Beweismittel angerufenen Urkunden sind beizulegen, soweit die Beschwerdeführenden sie in Händen haben. Ferner ist die Vollmacht einer allfälligen Vertreterin oder eines allfälligen Vertreters beizulegen.

12. Mai 2015

Bundesamt für Zivilluftfahrt  
Der Direktor: Peter Müller

## **Anhang 2 zur Verfügung vom 12. 05. 2015 in Sachen Tempo RAs für PC24 – Testflüge der Pilatus Flugzeugwerke AG, nachstehend «Pilatus»**

### **TEMPO LS-R39A**

An area defined by the following coordinates:

N465500.006 / E0081338.007, N465323.607 / E0081430.224, N465300.616 / E0081623.192, N465546.585 / E0082027.149, N464956.762 / E0081943.941, N465055.330 / E0080826.418, N465500.006 / E0081338.007

Lower Limit: 2000 ft GND or 5000 ft AMSL, whichever is higher

Upper Limit: FL130

Date: May 28<sup>th</sup>, 2015 – March 31<sup>st</sup>, 2016, between 08:00LT – 12:00LT and 13:30 – 18:00LT, excluding Sundays and statutory national public holidays.

Activation on Saturdays possible between 08:00LT – 12:00LT and 13:30 – 17:00LT from November 1<sup>st</sup>, 2015 – December 20<sup>th</sup>, 2015, and from January 11<sup>th</sup>, 2016 – March 31<sup>st</sup>, 2016.

### **TEMPO LS-R39B**

An area defined by the following coordinates:

N465746.375 / E0083041.925, N465546.585 / E0082027.149, N464956.762 / E0081943.941, N465203.654 / E0083150.659, N465746.375 / E0083041.925

Lower Limit: 2000 ft GND or 5000 ft AMSL, whichever is higher

Upper Limit: FL130

Date: May 28<sup>th</sup>, 2015 – March 31<sup>st</sup>, 2016, between 08:00LT – 12:00LT and 13:30 – 18:00LT, excluding Sundays and statutory national public holidays.

Activation on Saturdays possible between 08:00LT – 12:00LT and 13:30 – 17:00LT from November 1<sup>st</sup>, 2015 – December 20<sup>th</sup>, 2015, and from January 11<sup>th</sup>, 2016 – March 31<sup>st</sup>, 2016.

### **TEMPO LS-R39C**

An area defined by the following coordinates:

N465856.010 / E0083021.628, N470139.829 / E0084916.821, N465523.043 / E0085106.886, N465203.654 / E0083150.659, N465746.375 / E0083041.925, N465856.010 / E0083021.628

Lower Limit: 2000 ft GND or 5000 ft AMSL, whichever is higher

Upper Limit: FL130

Date: May 28<sup>th</sup>, 2015 – March 31<sup>st</sup>, 2016, between 08:00LT – 12:00LT and 13:30 – 18:00LT, excluding Sundays and statutory national public holidays.

Activation on Saturdays possible between 08:00LT – 12:00LT and 13:30 – 17:00LT from November 1<sup>st</sup>, 2015 – December 20<sup>th</sup>, 2015, and from January 11<sup>th</sup>, 2016 – March 31<sup>st</sup>, 2016.

### **TEMPO LS-R39D**

An area defined by the following coordinates:

N470235.392 / E0082529.868, N470605.113 / E0082928.060, N470459.210 / E0083614.246, N470512.353 / E0083759.711, N465838.389 / E0084001.703, N465746.375 / E0083041.925, N465856.010 / E0083021.628, N470300.471 / E0082820.347, N470235.392 / E0082529.868

Lower Limit: 2000 ft GND or 5000 ft AMSL, whichever is higher

Upper Limit: FL90

Date: May 28<sup>th</sup>, 2015 – March 31<sup>st</sup>, 2016, between 08:00LT – 12:00LT and 13:30 – 18:00LT, excluding Sundays and statutory national public holidays.

Activation on Saturdays possible between 08:00LT – 12:00LT and 13:30 – 17:00LT from November 1<sup>st</sup>, 2015 – December 20<sup>th</sup>, 2015, and from January 11<sup>th</sup>, 2016 – March 31<sup>st</sup>, 2016.

### **TEMPO LS-R39E**

An area defined by the following coordinates:

N470512.353 / E0083759.711, N470626.674 / E0084752.140, N465935.144 / E0084954.739, N465838.389 / E0084001.703, N470512.353 / E0083759.711

Lower Limit: 2000ft GND or 5000ft AMSL, whichever is higher

Upper Limit: FL90

Date: May 28<sup>th</sup>, 2015 – March 31<sup>st</sup>, 2016, between 08:00LT – 12:00LT and 13:30 – 18:00LT, excluding Sundays and statutory national public holidays.

Activation on Saturdays possible between 08:00LT – 12:00LT and 13:30 – 17:00LT from November 1<sup>st</sup>, 2015 – December 20<sup>th</sup>, 2015, and from January 11<sup>th</sup>, 2016 – March 31<sup>st</sup>, 2016.